



Von links nach rechts: Wolfram Britz (Oberbürgermeister Stadt Kehl), Nicolas Adler (stv. Vorstandsvorsitzender Spar-kasse Hanauerland), Oliver Rastetter (Bürgermeister Stadt Rheinau), Marianne Felder (Bürgerforum Hallenbad Rheinau-Honau), Thomas Müller-Teufel (Rektor Anne Frank Gymnasium Rheinau), Ulrich Achauer (Kehler Turnerschaft), Giuseppina Kux (Tierschutzverein Kehl), Martin Heimann (Kaufmännischer Vorstand Diakonie Kork), Jörg Armbruster (Bürgerstiftung Kehl), Wolfgang Huber (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Hanauerland), Christian Greilach (Bürgermeister Stadt Lichtenau), Christian Huber (Bürgermeister Gemeinde Willstätt)

## Banking mit Mehrwert – Erfolgreiches Resümee für eineinhalb Jahre Grünes Konto

**Die Sparkasse Hanauerland setzt neue Maßstäbe in der Finanzwelt mit einem innovativen Ansatz, der sowohl den Kunden als auch der lokalen Gemeinschaft zugutekommt.**

Das im letzten Jahr neu eingeführte „Grüne Konto“ hat gehalten, was es verspricht: Mit den drei Botschaften „Digital. Regional. Nachhaltig.“ werden nicht nur Nachhaltigkeitsaspekte im Hanauerland gestärkt, sondern auch die Einzelhändler und Kunden vor Ort mit einer Cashback-Funktion unterstützt. In der heutigen Pressekonferenz zog der Vorstand der Sparkasse Hanauerland eine positive Bilanz für das vor eineinhalb Jahren eingeführte Girokontomodell. Mit dem Versprechen, für jedes neueröffnete Grüne Konto einen Baum zu pflanzen, ist das Hanauerland seit Projektstart um über 4.000 Bäume bereichert. „Für jedes neue Grüne Konto pflanzen wir einen Baum und leisten damit einen Beitrag zur Nachhaltigkeit im Hanauerland“, so Wolfgang Huber, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hanauerland.

Der Klimawandel erfordert eine gesamtgesellschaftliche Kraftanstrengung. Jeder kann zum Umweltschutz seinen persönlichen Beitrag leisten. Banken und Sparkassen nehmen eine zentrale Rolle beim Transformationsprozess der Volkswirtschaften in Richtung Nachhaltigkeit ein. Die Bürgermeister der Trägergemeinden der Sparkasse begrüßen im Rahmen der Pressekonferenz diesen wertvollen Beitrag. Die Bäume der Kontoeröffnungen werden in den jeweiligen Gemeinden der Kunden gepflanzt. So kann auch jeder Kunde in seinem Wohnort weitere Mehrwerte stiften.

Neben den allgemeinen Spenden von über 120.000 € im Jahr 2023 hat die Sparkasse zusätzliche 15.000 € bereitgestellt. Über die Verwendung dieses Betrags durften die Inhaber der Grünen Konten entscheiden. Die Vereine und Organisationen im Hanauerland hatten sich zuvor mit Projekten um eine Förderung beworben. Über 40 Projekte standen zur Wahl. Die sechs Projekte mit den meisten Stimmen erhielten die Förderung. Besonders das Tierheim Kehl hat hierbei eine große Unterstützung erfahren. Mit über 18 Prozent fand das Projekt zum Ausbau der energieeffizienten Elektrik und die Errichtung einer modernen PV-Anlage Zuspruch. Die weiteren erfolgreichen Projekte waren die Schülerreise des Anne-Frank-Gymnasiums nach Amsterdam, die Bürgerstiftung Kehl mit dem Leuchtturmprojekt für Demenzpatienten, die Diakonie Kork mit der Anschaffung eines speziellen E-Bikes für Menschen mit Behinderung, das Bürgerforum zum Erhalt und Betriebs des Hallenbads in Honau sowie die Kehler Turnerschaft zur Sanierung der traditionsreichen KT-Halle. Die Vereinsvertreter zeigten sich bei der Pressekonferenz begeistert von der breiten Unterstützung der Inhaber des Grünen Kontos und der grundlegenden Idee und Philosophie der Sparkasse Hanauerland.

Huber: „Mit unserem innovativen und regionalen Ansatz möchten wir unseren Kunden ein Angebot mit einer Vielzahl an Mehrwerten bieten. In diesem Zusammenhang soll auch die regionale Wirtschaft gefördert werden.“ Mit der auffälligen grünen Kontokarte können die Kunden der Sparkasse bei über 50 S-Cashback-Partnern im Hanauerland einkaufen und dafür bis zu fünf Prozent des Einkaufswerts zurückerhalten. Zu den Cashback- Partnern gehören Unternehmen und Betriebe aus dem Einzelhandel und der Gastronomie.

„Unsere Kunden sparen mit dem Grünen Konto bei ihrem Einkauf bares Geld. Angesichts der überall steigenden Preise ist das ein attraktiver Anreiz, den Einzelhandel vor Ort zu unterstützen“, so Nicolas Adler, stellvertretender Vorstandsvorsitzender. Mit diesem erfolgreichen Zwischenfazit blickt die Sparkasse optimistisch in die Zukunft und bekräftigt ihr Engagement für nachhaltige Finanzlösungen. Die Sparkasse bleibt ihrem Leitsatz treu: Für die Menschen im Hanauerland – heute und in Zukunft.